

Volga-Dnepr eröffnet Wartungsbasis in Leipzig

Das russische Unternehmen Volga-Dnepr will am Flughafen Leipzig/Halle eine große Wartungsbasis betreiben. Das Engagement ist auf mindestens 15 Jahre angelegt. Auch neue Mitarbeiter wurden bereits eingestellt.

© dpa / J. Woitas



Beladung einer Antonov 124 der Volga-Dnepr am Flughafen Leipzig/Halle

Die russische Fluggesellschaft Volga-Dnepr wird künftig am Flughafen Leipzig/Halle eine große Wartungsbasis betreiben. "Unser Engagement ist mindestens auf 15 Jahre angelegt, es kann sein, dass wir den Mietvertrag für 30 Jahre unterzeichnen", sagte Ildar Ilyasov, Geschäftsführer der neu gegründeten Gesellschaft Volga-Dnepr-Technics mit Sitz in Schkeuditz, der "Mitteldeutschen Zeitung" (Dienstagsausgabe).

Gewartet würden Frachtflugzeuge vom Typ Antonow, Iljuschin und Boeing. Das Unternehmen habe bereits 41 Mitarbeiter neu eingestellt. Dies seien Spezialisten aus ganz Europa.

Bereits seit 2006 seien zwei Antonow AN-124 am Flughafen Leipzig/Halle fest stationiert, die im Rahmen des sogenannten Salis-Projektes für EU- und NATO-Staaten zu humanitären Einsätzen weltweit unterwegs sind, sagte Ilyasov. Eingesetzt würden die Maschinen von der Ruslan Salis GmbH, einer Tochter der russischen Volga-Dnepr-Gruppe und der ukrainischen Antonov Airlines.